Kreis=Blatt
für den Kreis Gr. Werder

Bezugspreis monatlich 1,30 Danziger Gulden.

Nr. 9 **Neuteich, den 1. März** **1929**

Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreisausschusses.

Nr. 1.

Haushaltsanschläge für die Landschulen.

Mit der Aufstellung der Haushaltsanschläge für die ländlichen Schulen muß alsbald begonnen werden.

Die Herren **stellvertretenden Vorsitzenden der Schulvorstände** werden ersucht, an Hand der Haushaltsanschläge für 1928 die Aufstellung der Haushaltsanschläge für 1929 **beschleunigt** vorzunehmen, so daß sie mir **spätestens** den 20. März cr. zugehen. Die Einreichung der Anschläge erfolgt, wie im Vorjahre in **3=facher Ausführung**. Vordrucke hierzu sind in der Kreisblattdruckerei von Pech in Neuteich käuflich zu haben. Andere z. B. **veraltete Vordrucke dürfen nicht verwendet werden.**

Bei der Aufstellung der Anschläge ist folgendes zu beachten:

1. Es müssen **alle** Einnahmen genau ermittelt und in voller Höhe eingesetzt werden. Sind bei einzelnen, zu A 1—5 angegebenen Positionen Einnahmen nicht zu erwarten, **so ist dies in der betreffenden Spalte zu vermerken**, dies gilt auch hinsichtlich der Ausgaben.
2. Es dürfen nur die **unbedingt** erforderlichen Ausgaben veranschlagt werden.

Zu B 2 d. Durch Verordnung des Senats vom 9. 10. 1928 ist die Vergütung für ungeprüfte Handarbeitslehrerinnen mit der Maßgabe festgesetzt, daß die Vergütung bis zur Höhe von 3,52 G für die Stunde (80% von 4,40 G) zu bemessen ist. Bei 2 Wochenstunden Handarbeitsunterricht wird ein Betrag von 380 G im Etat einzusetzen sein. Nur die tatsächlich erteilten Stunden werden vergütet.

Zu B 2 e, f und g. Die bisherigen Summen für den Religionsunterricht der konfessionellen Minderheiten sind zu verdoppeln, da der Stundensatz 4,40 G beträgt. Die Wegevergütung des Lehrers beträgt nach wie vor 20 P und ist zu berechnen, sobald die Entfernung vom Wohnort des Lehrers bis zur Schule des Unterrichtsortes mehr als 2 km beträgt. Für Wandertage und Veranstaltung des Weihnachtsfestes sind auch wie im Vorjahre entsprechende Beträge einzusetzen.

Zu B 3 b sind für Haftpflichtversicherung 18 G einzusetzen.

Als Brennmaterial sind im Kostenersparnisinteresse Kohlen und Torf zu beschaffen. Von Beschaffung größerer Holzvorräte ist abzusehen.

Hinsichtlich der Lehr= und Lernmittel verweise ich auf die Verfügungen des Senats vom 8. und 14. 7. 1927 — Amtl. Schulblatt vom 1. 8. 1927 — und ersuche, den Vorschriften gemäß zu verfahren. Der im Vorjahre für Lernmittel bestimmte Mindestbetrag von 150 G gilt auch für das nächste Rechnungsjahr.

Nachdem der Etat unter Beachtung vorstehender Grundsätze aufgestellt ist, hat ihn der **Schulvorstand** in den Einzelheiten genau zu prüfen, unterschriftlich zu vollziehen und 1 Exemplar dem Gemeindevorsteher zugehen zu lassen. Die unterschriftliche Vollziehung erfolgt durch den stellv. Vorsitzenden und 2 Mitglieder des Schulvorstandes.

Tiegenhof, den 18. Februar 1929.

Der Landrat.

Nr. 1a.

Obligatorische Leichenschau.

Anstelle der im Kreisblatt Nr. 3 bekanntgegebenen vom Senat unter dem 28. Dezember 1928 erlassenen **Landespolizeilichen Anordnung** betreffend Einführung der obligatorischen Leichenschau hat der Senat unterm gleichen Datum eine **Polizeiverordnung** betreffend Einführung der obligatorischen Leichenschau erlassen, die im Staatsanzeiger Teil I S. 73 abgedruckt ist. Die Landespolizeiliche Anordnung vom 28. Dezember 1928 ist gleichzeitig aufgehoben worden.

Die Polizeiverordnung hat denselben Wortlaut wie die Landespolizeiliche Anordnung bis auf den § 4, der jetzt wie folgt lautet:

§ 4.

Zuwiderhandlungen gegen die §§ 1, 2 und 3 dieser Verordnung werden mit Geldstrafe bis zu 60 Gulden, an deren Stelle im Unvermögensfalle entsprechende Haft tritt, bestraft.

Es handelt sich mithin lediglich um eine Formänderung, durch welche die Durchführung der obligatorischen Leichenschau in keiner Weise beeinflußt wird.

Tiegenhof, den 26. Februar 1929.

Der Landrat.

Nr. 1b.

Polizei-Verordnung betr. den Schutz von Wildenten.

Auf Grund von § 136 des Gesetzes über die Allgemeine Landesverwaltung in Verbindung mit § 30 des Feld= und Forstpolizei-Gesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. September 1927 wird folgendes verordnet:

§ 1.

Das Abschießen und Einfangen von Wildenten wird im gesamten Gebiet der Freien Stadt Danzig einschließlich des Meeresstrandes und des Küstenmeeres bis zum Beginn der gesetzlichen Schonzeit verboten.

§ 3.

Zuwiderhandlungen gegen diese Verordnung werden nach § 30 des Feld= und Forstpolizeigesetzes mit Geldstrafe bis zu 150 G oder mit Haft bestraft.

§ 3.

Diese Polizei=Verordnung tritt sofort in Kraft.

Danzig, den 21. Februar 1929.

Der Senat
Abteilung für Landwirtschaft, Domänen u. Forsten.

Dr. Sahm. Evert.

Veröffentlicht!

Die Polizeiverordnung ist am 21. d. Mts. in Kraft getreten.

Tiegenhof, den 25. Februar 1929.

Der Landrat.

Nr. 1c.

Lichtspielveranstaltungen.

Ich weise auf die im Staatsanzeiger Teil I, Nr. 14, erschienenen nachstehenden Polizeiverordnungen hin:

1. Polizeiverordnung über die Prüfung von technischen Leitern von Lichtspielveranstaltungen an Schulen und in der Jugendpflege vom 1. 2. 1929.
2. Polizeiverordnung betr. Abänderung der Polizeiverordnung über die Sicherheit in Lichtspieltheatern vom 1. 2. 1929.
3. Polizeiverordnung betr. Abänderung der Polizeiverordnung über die Prüfung von Lichtspielvorführern vom 1. 2. 1929.

Tiegenhof, den 25. Februar 1929.

Der Landrat.

Nr. 2.

Untersuchungstermine f. Wandergewerbepferde.

Für die Untersuchung der im Wandergewerbe benutzten Pferde werden für den Monat März folgende Termine festgesetzt:

Tiegenhof:	Montag, den 4. 3. 1929, 9 Uhr vormittags, vor der Wohnung des Regierungs= und Veterinärrats,
Simonsdorf:	Montag, den 11. 3. 1929, mittags 1[25] Uhr, vor dem Bahnhof,
Neuteich:	Freitag, den 22. 3. 1929, mittags 1 Uhr, vor dem Hotel „Deutsches Haus".

Die Polizeiverwaltungen Tiegenhof und Neuteich und die Herren Gemeindevorsteher des Kreises ersuche ich um ortsübliche Bekanntgabe.

Tiegenhof, den 20. Februar 1929.

Der Landrat.

Nr. 3.

Reichsversicherungsordnung.

Von der Landesversicherungsanstalt für Invalidenversicherung Freie Stadt Danzig sind die Aenderungen der Reichsversicherungsordnung auf Grund Danziger Gesetze und Verordnungen mit Ausnahme der Bestimmungen über die Unfallversicherung, die demnächst nach völliger Umarbeitung in neuer Fassung erscheinen, in Buchform (geheftet) herausgegeben. Der Preis beträgt 5.— G für ein Exemplar. Bestellungen sind direkt an die Landesversicherungsanstalt zu richten.

Tiegenhof, den 20. Februar 1929.

Der Vorsitzende des Versicherungsamts.

Nr. 4.

Fortsetzung betr. Bestätigung von Gemeindevorstehern usw.

Es sind weiter von mir bestätigt worden:

Lfd. Nr.	Gemeinde	a) Gemeindevorsteher b) c) Schöffen d) stellv. Schöffe — Zuname	Vorname	Stand	Angabe ob Neuwahl oder Wiederwahl
1	2	3	4	5	6
116	Vogtei	a Heidebrecht	Arthur	Hofbesitzer	Neuwahl
		b Bielfeldt	Gustav	Landwirt	bish. Gem. Vorst.
		c Heidebrecht	Otto	Hofbesitzer	Neuwahl
117	Altenau	a Brucks	Bernhard	"	Wiederwahl
		b Wiehler	Heinrich	"	"
		c Schulz	Johann	Arbeiter	Neuwahl
		d Feistner	Johann	"	"
118	Schönau	a Wiebe	Johann	Hofbesitzer	"

Tiegenhof, den 25. Februar 1929.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreisausschusses.

Nr. 5.

Personalien.

In den Schulverstand der ev. Schule in Neumünsterberg ist der Matrose Anton Graw aus Barenhof als Familienvater gewählt und für dieses Amt von mir bestätigt worden.

Tiegenhof, den 14. Februar 1929.

Der Landrat.

Nr. 6.

Jagdscheine.

In der Zeit vom 1. Dezember 1928 bis 15. Januar 1929 haben Jagdscheine erhalten:

1. Jahresjagdscheine

Inspektor Erich Penner-Brodsack, Lehrer Georg Schulz-Reimerswalde, Hofbesitzer Adolf Claassen-Wernersdorf, Hofbesitzer Artur Jochem-Reimerswalde, Hofbesitzer Gottfried Hannemann-Reimerswalde, Landwirt Willy Neufeld-Kl. Montau, Hofbesitzer Albert Woelke-Neuteichsdorf, Hofbesitzer Willy Bergmann-Gr. Montau, Gutsbesitzer Johann Mäkelburger-Gr. Montau, Gutsbesitzer Walter Wadehn-Gr. Montau, landwirtschaftlicher Beamter Otto Andres-Kl. Lichtenau, Landwirt Karl Pirl-Barendt, Hofbesitzer Johannes Pollikowski-Holm, Landwirt Albert Neufeld-Kl. Montau, Hofbesitzer Otto Krüger-Reimerswalde, prakt. Arzt Dr. med. Doebel-Ließau, Besitzer Walter Froese-Biesterfelde, Tierarzt Dr. Studzinski-Altweichsel, Gutsbesitzer Hermann Harder-Palschau, Landwirt Cornelius Janson-Tiege, Hofbesitzer Johannes Wiens-Damerau, Hofbesitzer Gerhard Mekelburger-Gr. Lichtenau, Amtsvorsteher Ernst Willems-Biesterfelde, Landwirt Johannes Bergmann-Biesterfelde, Hofbesitzer Hugo Hannemann-Orlofferfelde, Landwirt Richard Behrendt-Tiegenort, Gutsbesitzer Julius Karsten-Wernersdorf, Hofbesitzer Gustav Entz-Neumünsterberg, Landwirt Walter Wiebe-Schönau, Rentier Johann van Riesen-Schönsee, Hofbesitzer Johannes Hamm-Trampenau, Landwirt Otto Andres-Mierau, Landwirt Willy Nickel-Wernersdorf, Landwirt Rudolf Janzen-Kl. Montau, Landwirt Otto Neufeld-Wernersdorf, Landwirt Otto Nickel-Wernersdorf, Landwirt Willy Neufeld-Tiege, Kaufmann Ernst Schmidt-Gr. Lichtenau, Hofbesitzer Otto Enß-Kaminke, Hofbesitzer Artur Enß-Stadtfelde, Landwirt Waldemar Neumann-Altweichsel, Hofbesitzer Otto Mierau-Altmünsterberg, Landwirt Richard Janzen-Kl. Montau, Hofbesitzer Hans Janßon-Neukirch, Ziegeleibesitzer Julius Renk-Kalthof, Landwirt Fritz Dück-Halbstadt, Hofbesitzer Walter Lose-Gr. Lichtenau, Strommeister Ernst Katzke-Zeyer, Hofbesitzer Johannes Pappenfuß-Reinland, Hofbesitzer Wilhelm Fast-Pletzendorf, Gutsbesitzer Heinrich Warkentin-Pordenau, Gutsbesitzer Gustav Warkentin-Pordenau, Amtsvorsteher Walter Flindt-Barendt, Landwirt Kurt Conrad-Barendt, Hofbesitzer Gerhard Fieguth-Schönau, Gastwirt Otto Bremert-Holm, Hofbesitzer Georg Nickel-Schönsee, Gutsbesitzer Alfred Winter-Trappenfelde, Gutsbesitzer Heinrich Brucks-Heubuden, Oberzollkontrolleur Stark-Wolfsdorf a. d. Nog., Hofbesitzer Mock-Horsterbusch, Landwirt Gustav Enß-Warnau, Kaufmann Fr. Wittke-Neuteich, Hofbesitzer Otto Harder-Warnau, Amtsvorsteher Gustav Wiens-Bärwalde, Kaufmann Walter Priebe-Neumünsterberg, Tierarzt Dr. Hans Schlottke-Schöneberg a. d. W., Hofbesitzer Hans Penner-Trampenau, Rentier Willy Loewen Schadwalde, Landwirt Willy Dyck-Schönhorst, Landwirt Walter Epp-Warnau, Käsereibesitzer Max Kobel-Schönsee, Landwirt Johann van Riesen-Schönsee, Landwirt Abraham Froese-Schönsee, landw. Beamter Alfred Sachse-Tragheim, Hofbesitzer Heinrich Wiens-Kalthof, Hofbesitzer Heinrich Zoernack-Heubuden, Landwirt Erich Thiel-Einlage a. d. Nog., Landwirt Aron Will-Kl. Lesewitz, Gutsbesitzer Ernst Kroehn-Schönau, Hofbesitzer Hermann Wiebe-Lupushorst, Hofbesitzer Heinrich Wiebe-Darschau, Hofbesitzer August Woike-Schönau, Landwirt Gerhard Driedger-Tiege, Landwirt Paul Engbrecht-Barendt, Hofbesitzer Erich Dyck-Brodsack, Hofbesitzer Gustav Enß-Brodsack, Landwirt Artur Quiring-Orlofferfelde, Gutsbesitzer Ernst Schülke-Tralau, Landwirt Cornelius Dyck-Ladekopp, Landwirt Otto Dyck-Ladekopp, Gastwirt Artur Wiebe-Ladekopp, Landwirt Hans Hamm-Ladekopp, Hofbesitzer Otto Hannemann-Tiegenhagen, Landwirt Heinrich Wall-Rosenort, Landwirt Hermann Eichhorn-Lakendorf, Hofbesitzer Gustav Bunde-Rosenort, Staatsförster Artur Schneekloth-Montauerforst, Gutsbesitzer Erich Ebeling-Kunzendorf, Landwirt Gustav Regehr-Rückenau, Landwirt Erich Wiebe, Tiege, Gutspächter Willy Friedrich-Gr. Lichtenau, Gutsbesitzer Kurt Bodin-Fürstenwerder, Gutsbesitzer David van Riesen-Rosenort, Hofbesitzer Hermann Staeß-Einlage a. d. Nog., Kaufmann Otto Karsten-Schöneberg a. d. W., Käsereibes. Erich Howald-Lupushorst, Gutsbes. Reinhard Tornier-Trampenau, Hofbes. Erich Janzen-Zeyer, Gutsbes. Ernst Penner-Ließau, Landwirt Oswald Wiebe-Neuteichsdorf, Gutspächter Friedrich Doehring-Tannsee, Landwirt Emil Lemke-Neustädterwald, Hofbesitzer Johann Steinfeldt-Neustädterwald, Gutsbesitzer Friedrich Strich-Gr. Lichtenau, Hofbesitzer Robert Foth-Küchwerder, Gutsbesitzer Gustav Schroedter-Mierau, Landwirt Adalbert Enß-Prangenau, Hofbesitzer Max Volkmann-Damerau, Hofbesitzer Bruno Schulz-Fürstenwerder, Landwirt Emil Wall-Kl. Lesewitz, Hofbesitzer Artur Behrendt-Trappenfelde, Hofbesitzer Jacob Reimer-Lindenau, Hofbesitzer Bruno Doehring-Neuteichsdorf, Landwirt Walter Claaßen-Eichwalde, Dr. ing. Hermann Gaertner-Neuteich, Gutsbesitzer A. Sommerfeld-Gr. Mausdorf, Hofbesitzer Friedrich Klein-Grenzdorf B, Hofbesitzer Wilhelm Thießen-Grenzdorf B, Landw. Aron Bueckert-Schadwalde, Hofbesitzer Emil Epp-Kl. Lichtenau, Hofbesitzer M. Penner-Neumünsterberg, Hofbesitzer Johannes Dyck-Neumünsterberg, Hofbesitzer Hermann Epp-Vierzehnhuben, Hofbesitzer Gustav Janson-Ließau, Hofbesitzer Johannes Wiebe-Mierau, Landwirt Helmut Karsten-Wernersdorf, Gutsbesitzer Max Tornier-Tragheim, Hofbesitzer Hermann Claaßen-Niedau, Landwirt Kurt Wiebe-Ließau, Hofbesitzer Otto Froese-Gr. Mausdorf, Landwirt Otto Schulz-Grenzdorf B, Gutsbesitzer Hermann Janßon-Orloff, Hofbesitzer Johann Staeß-Einlage a. d. Nog., Gutsbesitzer Helmut Eichholz-Damerau, Hofbesitzer Johannes Warkentin-Mielenz, Hofbesitzer Erich Frowerk-Palschau, Gutsbesitzer Max Friedrich-Palschau, Molkereibesitzer Johannes Janzen-Kalthof, Hofbesitzer Heinrich Wiebe-Bröske, Gutsbesitzer Ernst Pohlmann-Mielenz, Hofbesitzer Gustav Horn-Vierzehnhuben, Landwirt Herbert Zimmermann-Tragheim, Landwirt Ernst Pauls-Brodsack, Hofbesitzer Gustav Loewen-Heubuden, Hofbesitzer Richard Mürau-Gnojau, Hofbesitzer Gustav Fieguth-Kunzendorf;

2. Tagesjagdscheine:

Fritz Kielmann-Altmünsterberg, Landwirt Johannes Fast-

Leske, Landwirt Bernhard Dyck-Wernersdorf, Hofbesitzer Richard Harder-Leske, Hofbesitzer Theodor Dyck-Pordenau, Hofbesitzer Hermann Froese-Schönhorst, Hofbesitzer Erich Regier-Leske, Hofbesitzer Johannes Fast-Leske, Hofbesitzer Johannes Kroeker-Heubuden, Landwirt Erich Kroeker-Heubuden, Landwirt Willy Regehr-Heubuden, Hofbesitzer Johannes Loewen-Heubuden, Hofbesitzer Johannes Behrends-Heubuden, Hofbesitzer Cornelius Driedger-Heubuden, Hofbesitzer Willy Ringe-Leske, Hofbesitzer Bruno Reimer-Leske, Landwirt Artur Wiens-Bärwalde, Landwirt Cornelius Heidebrecht-Bärwalde, Bahnhofsverwalter Bernhard Basner-Heubuden, Hofbesitzer Jacob Neufeld-Neuteicherwalde, Landwirt Alfred Enß-Warnau, Landwirt Erich Schroeder-Rückenau, Landwirt Wilhelm Tornier-Parschau, Landwirt Boelke-Gr. Lichtenau, Landwirt Willy Meermann-Ladekopp, Hofbesitzer Heinrich Wiebe-Bröske, Landwirt Hermann Claaßen-Ladekopp, Landwirt Otto Dyck II-Ladekopp, Rentier Jacob Wiebe-Ladekopp, Landwirt Hermann Folchert-Ladekopp, Landwirt Franz Wiens-Ladekopp, Landwirt Willy Werner-Ladekopp, Hofbesitzer Aron Reimer-Neunhuben, Landwirt Heinrich Bergen-Fürstenau, Landwirt Otto Werner-Ladekopp, Kaufmann Otto Wiebe-Neuteich, Hofbesitzer Walter Kurt-Tragheim, Landwirt Kurt Loewen-Blumstein, Oberpostrat Friedrich Bodin-Fürstenwerder, Landwirt Gustav Sprunk-Heubuden, Landwirt Jacob Mekelburger-Tiege, Kaufmann Emil Loeppke-Neuteicherwalde, Landwirt Herrmann Regier-Rosenort, Landwirt Gerhard Heidebrecht-Platenhof, Hofbesitzer Rudolf Homann-Reimerswalde, Gutspächter Kurt Bielfeldt-Tannsee, Landwirt Gerhard Dyck-Halbstadt, Hauptlehrer Paul Mattern-Neumünsterberg, Telegrapheninspektor Paul Schröter-Danzig, z. Zt. Schönsee, Landwirt Otto Klingenberg-Wiedau, Landwirt Willy Moede-Schönsee, Landwirt Hermann Dyck II-Prangenau, Hofbesitzer Eduard Harder-Schöneberg a. d. W., Rentier Franz Dyck-Schöneberg a. d. W., Gemeindevorsteher Emil Grodnick-Schöneberg a. d. W., Rentier Fritz Mischke-Schöneberg a. d. W., Landwirt Herbert Frowerk-Prangenau, Landwirt Johannes Bergmann-Prangenau, Ökonom Heinrich Wiens-Petershagen, Ökonom Kurt Wiens-Petershagen, Landwirt Willy Werner-Neunhuben, Hofbesitzer Heinrich Wiens I-Kalteherberge, Landwirt Erich Jost-Neuteicherhinterfeld, Landwirt Albert Neufeldt-Rückenau, Hofbesitzer Rudolf Hohmann-Reimerswalde, Kaufmann Emil Loeppke-Neuteicherwalde, Hofbesitzer Hermann Funk-Orlofferfelde, Hofbesitzer Bruno Schulz-Petershagen, Hofbesitzer Peter Fröse-Orlofferfelde, Landwirt Hermann-Friesen-Orlofferfelde, Landwirt Erich Schroeder-Rückenau, Käsereipächter Beck-Prangenau Hofbesitzer F. Heidebrecht-Fürstenwerder, Hofbesitzer O. Neufeld-Prangenau, Gastwirt Trzinski-Tiege, Inspektor Walter Schröder-Marienau, stud. jur. Kurt Heidebrecht-Marienau, Hofbesitzer Bernhard Brucks-Marienau, Hofbesitzer Gustav Brucks-Marienau, Landwirt Jacob Wiens-Neumünsterberg, Kaufmann Rudolf Jungius-Marienau, Hofbesitzer Gustav Fischer-Marienau, Landwirt Ernst Claassen-Niedau, Kaufmann Paul Dau-Tannsee, Hofbesitzer Hans Thießen-Neuteichsdorf, Hofbesitzer Cornelius Driedger-Heubuden, Hofbesitzer Johannes Reimer-Altenau, Landwirt August Krüger-Altendorf, Landwirt Hans Krüger-Altendorf, Landwirt Albert Schönhoff-Altendorf, Landwirt Heinrich Klaaßen-Altendorf, Landwirt Herbert Klaaßen-Altendorf, Landwirt Johannes Friesen-Stobbendorf, Landwirt Gustav Zimmermann-Stobbendorf, Landwirt Hermann Neufeld-Lindenau, Landwirt Ernst Neufeld-Trampenau, Hofbesitzer Gerhard Loewen-Tiegenhagen, Hofbesitzer Otto Schulz-Tiegenhagen, Inspektor Johann Bader-Neukirch, Landwirt Heinrich Hinz-Reimerswalde, Gastwirt Erich Manhold-Tiegenhof, Hofbesitzer Bernhard Reimer-Kl. Lesewitz, Hofbesitzer Gustav Reimer- Hofbesitzer Heinrich Wiebe-Bröske, Landwirt Ernst Wiens-Bröske, Hofbesitzer Abraham Mekelburger-Bröske, Hofbesitzer Otto Reuß-Krebsfelde, Hofbesitzer Albert Grindemann-Grenzdorf B, Landwirt Hermann Lickfett-Barenhof, Hofbesitzer Paul Speckmann-Altmünsterberg, Hofbesitzer Gustav Driedger-Neumünsterberg, Hofbesitzer Fritz Schülke-Neuteichsdorf, Hofbesitzer Walter Wiebe-Neuteichsdorf, Hofbesitzer Heinrich Kroeker-Brodsack, Ökonom Hans Wiebe-Neuteichsdorf, Hofbesitzer Erich Kroeker-Heubuden, Hofbesitzer Hermann Moede-Gr. Mausdorf, Hofbesitzer Franz Foth-Kalteherberge, Amtsvorsteher Eduard Vollerthun-Fürstenau, Landwirt Gustav Klempnauer-Bröske, Hofbesitzer Adolf Klempnauer-Bröske, Landwirt Reinhold Epp-Warnau, Lehrer Rolf Schlottke-Neustädterwald, Landwirt Heinrich Groß-nick-Kalteherberge, Rentier Richard Dzaak-Zoppot, Hofbesitzer Jacob Wiens-Bröske, Gutsbesitzer Adolf Heise-Rückenau, Landwirt Willy Meermann-Ladekopp, Gutsbesitzer Erich Walter-Gr. Montau, Stellmachermeister Johann Griese-Gr. Montau, Kaufmann Hans Wadehn-Gr. Montau, Baumeister Paul Müller-Keitlau, Landwirt Paul Dahlke-Lindenau, Gastwirt Friedrich Warm-Tiegenhagen, Kaufmann Gottfried Fadenrecht-Danzig-Langfuhr, Hofbesitzer Hermann Penner-Fürstenau, Gutsbesitzer Willy Flier-Eichwalde, Gutsbesitzer Walter Mohnwitz z. Zt. Pordenau, Landwirt Hans Penner-Rückenau, Hauptmann a. D. Kurt Ziehm-Gr. Lesewitz, Hofbesitzer Gerhard Neufeld-Gr. Lesewitz, Hofbesitzer Hermann Wiens-Irrgang, Hofbesitzer Albert Klatt Gr. Lesewitz, Hofbesitzer Gustav van Riesen-Irrgang, Landwirt Walter Karsten-Wernersdorf, Landwirt Johannes Dyck-Gr. Lesewitz, Hofbesitzer Hermann Jäckel-Gr. Lesewitz, Hofbesitzer Hermann Driedger-Kl. Lesewitz, Landwirt Wilhelm Reimer-Irrgang, Landwirt Adalbert Zimmermann-Tragheim, Hofbesitzer Ernst Schneidewind-Fürstenwerder, Landwirt Willy Schulz-Fürstenwerder, Landwirt Erich Wiebe-Fürstenwerder, Hofbesitzer Emil Jochem-Zeyer, Hofbesitzer Hermann Jochem-Zeyer, Gastwirt Walter Engelhardt-Zeyer, Hofbesitzer Ernst Meermann-Zeyer, Kaufmann Paul Dau-Tannsee, Landwirt Johannes Harder-Zeyersvorderkampen, Landwirt Hermann Schinke-Zeyersvorderkampen, Landwirt Willy Schinke-Zeyersvorderkampen, Landwirt Heinrich Klein-Zeyersvorderkampen, Landwirt Fritz Klein-Zeyersvorderkampen, Landwirt Max Dyck-Zeyersvorderkampen, Landwirt Johannes Jahn-Zeyersvorderkampen, Landwirt Cornelius Fast-Zeyersvorderkampen, Landwirt Hans Wiens-Zeyersvorderkampen, Gutsverwalter Kurt Bergmann-Gr. Lesewitz, Landwirt Kurt Neufeldt-Gr. Lesewitz, Landwirt Johannes Fieguth-Kl. Mausdorf, Hofbesitzer Hermann Neufeldt-Lindenau, stud. jur. G. Flindt-Lindenau, Hofbesitzer Johannes von Dyck-Tiegenhagen, Landwirt Ernst Claassen-Niedau, Hofbesitzer Hugo Tornier-Parschau, Ingenieur Otto Andres-Neuteichsdorf, Landwirt Bruno Andres-Tiegenhagen, Hofbesitzer Erich Doehring-Tannsee, Gutsbes. Paul Schroedter-Tannsee, Gutsbes. Artur Schroedter-Tannsee, Landwirt Erich Eichhorn-Neustädterwald, Landwirt Hans Penner-Rückenau, Hofbes. Max Fieguth-Neuteich, Hofbesitzer Johann Entz-Niedau, Hofbes. KurtEichholz-Kl. Lichtenau, Gutsbesitzer Adolf Heise-Rückenau, Hofbesitzer Heinrich Franzen-Kl. Lichtenau, Hofbesitzer Gustav Fieguth-Kl. Lichtenau, Gutspächter Kurt Bielfeldt-Tannsee, Gutspächter Friedrich Kling-Tannsee, Gutspächter Friedel Schroedter-Tannsee, Landwirt Gustav Fieguth-Kl. Lichtenau, Gärtnereibesitzer Erich Dueck-Kl. Lichtenau, Hofbesitzer Wilhelm Driedger-Simonsdorf, Amtsvorsteher Eduard Vollerthun-Fürstenau, Landwirt Eberhard Vollerthun-Fürstenau, Landwirt Alfred Schroedter-Neumünsterberg, Hofbesitzer Waldemar Winter-Tannsee, Gutsbesitzer Willy Flier-Eichwalde, Molkereipächter Richard Marienfeld-Tannsee, Landwirt Horst Boehlke-Gr. Lichtenau, Landwirt Manfred Gerlach-Trampenau, Hofbesitzer Otto Schulz-Tiegenhagen, Land-

wirt Kurt Wiens-Petershagen, Landwirt Paul Dahlke-Lindenau, Landwirt David Heidebrecht-Petershagen, Hofbesitzer Bruno Schulz-Petershagen, Gutsbes. Ernst Wiens-Damerau, Landwirt Heinrich Zimmermann-Mielenz, Hofbes. Otto Reuß-Krebsfelde, Landwirt Wilhelm Tornier-Parschau, Hofbes. Theodor Zimmermann-Blumstein, Hofbes. Benno Claassen-Einlage a. d. Nog., Landwirt Eduard Hannemann-Gnojau, Landwirt Heinrich Bergen-Fürstenau, Hofbesitzer Hermann Bergen-Fürstenau, Landwirt Rudolf Weßlowski-Fürstenau, Hofbesitzer Bruno Dumke-Fürstenau, Hofbesitzer Bernhard Dyck-Wernersdorf, Landwirt Johannes Jahn-Zeyersvorderkampen, Hofbesitzer Johannes Driedger-Heubuden, Landwirt Johannes Warkentin-Altmünsterberg, Landwirt Walter Warkentin-Gnojau, Landwirt Willy Janzen-Gnojau, Hofbesitzer Ernst Driedger-Gnojau, Hofbesitzer Paul Sielmann-Biesterfelde, Landwirt Max Dyck-Zeyersvorderkampen, Hofbesitzer Cornelius Driedger-Heubuden, Hofbesitzer Adolf Dyck-Altmünsterberg, Hofbes. Hermann Penner-Fürstenau, Landwirt Wolfgang Höcherl-Einlage a. d. Nog., Student Heinz Albrecht-Einlage a. d. Nog., Hofbes. Gustav Henkis-Fürstenau, Bahnhofsverwalter Emanuel Langer-Tralau, Hofbes. Wilhelm Strehlau-Kunzendorf, Landwirt Walter Harder-Palschau, Hofbes. Adolf Harder-Palschau, Inspektor Friedrich Günther-Palschau, Landwirt Hans Penner-Rückenau, Amtsvorsteher Eduard Vollerthun-Fürstenau, Hofbesitzer Konrad Dirksen-Tralau, Inspektor Walter Schröder-Marienau, prakt. Arzt Dr. med. Boehm-Tiegenhof, Kaufmann Albin Sagert-Tiegenhof, Bahnhofsverwalter Bernhard Basner-Heubuden, Hofbesitzer Hugo Tornier-Parschau, Hofbesitzer Richard Harder-Leske, Landwirt Gustav Claaßen-Blumstein, Landwirt Ernst Claaßen-Blumstein, Hofbes. Hermann Neufeld-Lindenau, Hofbes. Erich Regier II-Leske, Hofbes. Walter Martens-Schönhorst, Hofbes. Hermann Froese-Schönhorst, Hofbes. Heinrich Wiens-Schönhorst, Hofbes. Gerhard Dyck-Halbstadt, Landwirt Bernhard Wiebe Palschau, Landwirt Reinhold Epp-Warnau, Hofbes. Eduard Penner II-Neukirch, Landwirt Kurt Loewen-Blumstein, Inspektor Johann Bader-Neukirch, Landwirt Karl Tornier-Tragheim, Landwirt Otto Bergmann-Warnau, Hofbes. Gustav Penner I-Neukirch, Gutsbes. Paul Schrödier-Tannsee, Gutsbes. Fritz Kiehlmann-Altmünsterberg, Gastwirt Paul Wedhorn-Tiegenort, Landwirt Emil Wedhorn-Altebabke, Landwirt Otto Bliewernitz-Neustädterwald, Landwirt Friedrich Roode-Barenhof, Landwirt Heinrich Großnick-Kalteherberge, Kaufm. Otto Wiebe-Neuteich, Hofbes. Willy Fiter-Eichwalde, Hofbes. Ernst Dyck-Fürstenwerder, Landwirt Herbert Grunwald-Kl. Montau, Hofbes. Johann Epp-Heubuden, Landwirt Fritz Wadehn-Gr. Montau, Molkereipächter Fritz Sommer-Barendt.

Tiegenhof, den 18. Februar 1929.

Der Landrat.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

Bekanntmachung.

Mittwoch, den 6. 3. d. Js., 10 Uhr vorm., werde ich im hiesigen Gasthause 50 Ctr. gepfändete, weiße Erbsen öffentlich meistbietend gegen Barzahlung verkaufen.

Schadwalde, den 23. Februar 1929.

Der Amtsvorsteher.

Schwente-Verband.

Die Wahlperiode der Bevollmächtigten der Grundbesitzer der zum Schwenteverband gehörigen Gemeinden ist abgelaufen. Es sind die Bevollmächtigten mithin neu zu wählen. Gemäß § 13 des Statuts und Genehmigung des Deichamtes vom 11. März 1910 erfolgt diese Wahl auf drei Jahre, gilt also für die Jahre 1929, 1930 und 1931.

Gemeindebezirke unter 600 Hektar beitragspflichtiger Fläche stellen einen Bevollmächtigten, Gemeinden über 600 ha beitragspflichtiger Fläche stellen zwei Bevollmächtigte. Außerdem wählt jede Gemeinde einen Stellvertreter. Die Wahlen haben zu erfolgen unter Leitung der Entwässerungsvorsteher resp. Gemeindevorsteher in besonders einberufener Versammlung unter Beachtung der alten Bestimmungen für die Gemeindewahlen.

Die Herren Entwässerungsvorsteher resp. Gemeindevorsteher, sowie den Magistrat der Stadt Neuteich ersuche ich ganz ergebenst, diese Wahlen baldmöglichst abzuhalten und alsdann die Wahlergebnisse mir behufs Aufstellung der Liste der Bevollmächtigten einzusenden.

Marienau, den 24. Februar 1929.

Der Verbandsvorsteher.
Otto Lietz.

Erben gesucht!

In Neuteicherhinterfeld ist der **Hofbesitzer**

Emil Joost

am 15. Febr. 1929 ohne Hinterlassung bekannter Erben verstorben. —

Etwaige Erben werden aufgefordert, sich alsbald bei dem Nachlaßpfleger **Heinrich Ellert jr., Neuteicherhinterfeld** zu melden.

Neuteicherhinterfeld, Kreis Gr. Werder, den 1. März 29.

Der Nachlaßpfleger.

Gedenket der hungernden Vögel!

Druck und Verlag von R. Pech & W. Richert, Neuteich (Freie Stadt Danzig).